

TECHNICAL BULLETIN

Januar 2019

OPTI Rili-BÄK Kurzanleitung

Einleitung

OPTI Medical freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass das Verfahren zur Eingabe der Rili-BÄK Zielwertbereiche in den OPTI CCA-TS2 Analysator vereinfacht wurde. Die Bereiche können direkt durch Scannen der in den Rili-BÄK-Dokumenten enthaltenen Barcodes in den Analysator eingelesen werden. Die Einführung der neuen Barcodes macht die QC-Vorbereitung praktischer, schneller und arbeitssparender.

Der Übergang zum Scannen der Rili-BÄK-Bereiche erfolgt schrittweise und wird in den nachfolgenden Anweisungen beschrieben. Die ersten Chargen, die von dieser Prozessverbesserung betroffen sind, sind OPTI Check Chargen 7111 und 7999.

Hinweis: Für OPTI CCA-TS Benutzer ändert sich das bestehende Verfahren nicht. Die Rili-BÄK-Dokumente enthalten jetzt jedoch die Zielwerte für TS und TS2 Analysatoren.

Schritt 1	Gehen Sie auf die OPTI Medical Website <u>www.optimedical.com</u>		
Schritt 2	Klicken Sie auf <u>Rili- BÄK</u> <u>Zielwerttabellen</u> <u>Deutschland</u> unter Quick Links im Menü Products & Services oder Resources.	<image/> <image/>	Serch

Anleitung zum Herunterladen der Zielwerttabellen



Schritt 3	Klicken Sie auf Anmelden .	Mome Products & Services Resources Distributors Corporate Information Home > Resources BIBIBAC Zielwerttabellen Deutschland bestimmt. Diese Webseite eits für medizinische Fachkräfte in Deutschland bestimmt. Die Webseite eits für medizinische Fachkräfte in Deutschland bestimmt. Die Webseite enthält Informationen, die nicht für andere Länder oder Regionen relevant sind. Um auf dzuzgreifen, geben Sie bitte jetzt ihre Kundennummer ein (10). Im Fall von technischen Problemen kontaktieren Sie bitte die folgende Telefonnummer: +496081/6887. Anmelden Bitte hier mit ihrem Passwort anmelden		
Schritt 4	Geben Sie Benutzer Benutze Passwor	name und Passwort ein: rname: 2020 t: 404		
Schritt 5	Wählen Sie das Kontrollmittel.	Image Mercellen Image Mercelle		



Schritt 6	Wählen Sie die Chargennummer (Lot) des Kontrollmittels.	BibBAK Zielwerttabellen Deutschland Gehen Sie bitte wie folgt vor: • Wählen Sie entweder OPTI Check oder OPTI Check Plus aus • Wählen Sie die Opticheck LOT Nummer aus • Wählen Sie ihren Gerätetyp aus • Wählen Sie ihren Kassettentyp aus • Drucken oder speichern Sie das Dokument auf ihrem PC DUCK ZUR STARTSETE DPTI Check Lot 5666 Lot 6777 Lot 6888 Lot 7999
Schritt 7	Wählen Sie den Gerätetyp. Für OPTI CCA Geräte wählen Sie bitte CCA-TS .	



Schritt 8	Wählen Sie die Kassettenart und Lotnummer. HINWEIS: Drucken oder speichern Sie das Dokument auf Ihrem PC.	Bilibäk Zielwerttabellen Der Gehen Sie bitte wie folgt vor: 1. Wählen Sie entweder OPTI Check oder OPTI Cl 2. Wählen Sie die Opticheck LOT Nummer aus 3. Wählen Sie ihren Gerätetyp aus 4. Wählen Sie ihren Kassettentyp aus 5. Drucken oder speichern Sie das Dokument auf ZURÜCK ZUR STARTSETTE Dokumentenliste anzeigen Dokumentenliste anzeigen B Dokumentenliste anzeigen B-60 Dokumentenliste anzeigen Dokumentenliste anzeigen E-Ca Dokumentenliste anzeigen B-60 Dokumentenliste anzeigen	Putschland heck Plus aus
Schritt 9	HINWEIS: Drucken oder speichern Sie das Dokument auf Ihrem PC.	<text><text></text></text>	<text><text></text></text>
		E-Ca, E, B	B-60



TECHNICAL BULLETIN

Einstellen des Kontrollmaterials

Der nachstehend beschriebene Vorgang zum Programmieren der Kontrollbereiche ist für alle Level identisch.

OPTI CCA-TS2

Schritt 1	Im Hauptmenü wählen Sie <system-manager></system-manager> und <einstellungen></einstellungen> .		
Schritt 2	Geben Sie Benutzer-ID und/oder Passwort ein, wenn diese Funktionen im Systemschutzmenü aktiviert wurden.		
Schritt 3	Im Register <patienten qc=""></patienten> wählen Sie <qc></qc> .	System>Einstellungen Test 11:03 A 02-Jun Patienten/QC Schutz System QC Sperre Sperre Patienten-Informationen einstellen Patienten- daten Messwerte Rechen- werte Mess- Grenzen Rechen- Grenzen Proben- behälter Korrelation Korrelation	
Schritt 4	Wichtiger Hinweis: Zur Verwendung von Rili-BÄK-Barcodes muss die Option <rili-< b=""> BÄK aktivieren> deaktiviert sein. Wenn die Option <rili-bäk aktivieren=""></rili-bäk> bereits deaktiviert ist, gehen Sie direkt zu Schritt 6 weiter. Ist die Option aktiviert (mit Haken), folgen Sie den Anweisungen in Schritt 5 zur Deaktivierung.</rili-<>	System>Einstellungen>QC Test 11:13A Q2-Jun Level Barcode einlesen Manueller Barcode Level 1 2 3 Chargennummer Att OPTICHECK Plus Rli-BÄK aktivieren Xabbrechen Vorgabe Speichern	



Schritt 5	 Rili-BÄK DEAKTIVIEREN Klicken Sie auf <rili-bäk aktivieren=""> zum Deaktivieren dieser Option.</rili-bäk> Sie werden dann aufgefordert Rili- BÄK Benutzer-ID und Passwort einzugeben. Benutzer-ID: QCGERMANY Passwort: ADMIN15 Hinweis: Die Eingabe von Rili-BÄK Benutzer-ID und Passwort ist sowohl beim Aktivieren als auch beim Deaktivieren der Option <rili-bäk aktivieren> erforderlich.</rili-bäk 	System>Einstellungen>QC Test 11:19 A Q2-Jun Rili-BÄK Benutzer-ID: Vorgabe Rili-BÄK aktivieren Nili-BÄK aktivieren Speichern Speichern
Schritt 6	Scannen Sie Barcode A und B der Zielwerttabellen für alle OPTI CHECK oder OPTI CHECK PLUS Level ein. Für die Kassettenarten E-Ca, B und E falten Sie dazu das Blatt wie nebenstehend gezeigt. Ist der Barcode beschädigt und wird vom Scanner nicht erkannt, drücken Sie auf <manueller barcode=""></manueller> und geben die Informationen manuell ein. Die Kontrollbereiche sollten nicht vor dem Scannen oder der manuellen Eingabe der Barcode-Informationen manuell eingegeben werden.	



TECHNICAL BULLETIN





OPTI CCA-TS

Schritt 1	Im Hauptmenü wählen Sie <system-manager></system-manager> und <einstellungen></einstellungen> .			
Schritt 2	Geben Sie das Passwort ein, wenn diese Funktion im Systemschutzmenü aktiviert wurde.			
Schritt 3	Im Register < Patienten/QC > wählen Sie < QC >.	System>Einstellungen Nicht bereit! 10:40 12-Nov Patienten/QC Verschiedenes QC		
Schritt 4	Nehmen Sie die Barcode-Tabelle aus der Kontrollmittelpackung und lesen Sie zuerst Barcode A für den entsprechenden OPTI CHECK oder OPTI CHECK PLUS Level ein. Ist der Barcode beschädigt und wird vom Scanner nicht erkannt, drücken Sie auf <manuell></manuell> und geben die Informationen manuell ein. Die Kontrollbereiche sollten nicht vor dem Scannen oder der manuellen Eingabe der Barcode-Informationen manuell eingegeben werden.	System->Einstellungen->QC Bereit 10:40 12-Nov Level Bereiche 1 Bereiche 2 Level: 1 2 3 C QC wird eingestellt Barcode einlesen Manuell Abbrechen Speichern Image: Auf		
Schritt 5	Lesen Sie dann nach Aufforderung			



	Diese beiden Barcodes enthalten alle wichtigen Chargeninformationen für alle Level und können in den nachfolgenden Anzeigen bestätigt werden.	Bereit 10:40 12-Nov Level Bereiche 1 Bereiche 2 Level: 1 2 3 C C C QC wird eingestellt Nächsten Barcode einlesen! Manuell Abbrechen Manuell Speichern Manuel Speichern
Schritt 6	Bei der Verwendung von OPTI CHECK F Zielwerttabelle enthaltenen Barcodes.	PLUS verwenden Sie bitte die in der
Schritt 7	Bestätigen Sie die Richtigkeit der eingelesenen Chargennummer, des Verfallsdatums und der Kontroll- mittelart (siehe Packungsbeilage OPTI CHECK). Steht kein Barcode zur Verfügung, drücken Sie auf <manuell></manuell> und geben die Kontrollmittel- informationen manuell ein.	System->Einstellungen->QC Bereit 40:40 12-Nov Level Bereiche 1 Fereiche 2 Level: 1 2 3 C Chargennr.: 5693 JEdit Verfallsdatum: Jul-2017 JEdit Art: OPTI-CHECK Plus Andere C C C



		System->Einstellungen->QC Bereit 10:40 12-Nov Level Bereiche 1 Bereiche 2 Level: 1 2 3 Chargennr.: 5693 Edit Verfallsdatum: Jul-2017 Edit Art: OPTI-CHECK Plus Andere
Schritt 8	Wählen Sie <level 1=""></level> und drücken Sie auf das Register <bereiche 1=""></bereiche> . Drücken Sie auf die Schaltfläche <edit></edit> und geben Sie die Bereiche der Rili-BÄK Zielwerttabelle manuell ein. Wiederholen Sie diesen Vorgang im Register <bereiche 2=""></bereiche> .	Auf Auf Auf Home System->Einstellungen->QC Bereit Dereit Dereiche 1 PCO2: 10.0 Edit PCO2: 10.0 Edit PCO2: 10.0 Edit PCO2: 10.0 Edit PCO2: 10.0 Edit PCO2: 10.0 Edit Na+: 100.0 Edit Speichern Edit Na+: 100.0 Edit Speichern Speichern Speichern Speichern Mathematical Speichern Speichern



Schritt 9	Wiederholen Sie dann den oben beschriebenen Vorgang für QC-Level 2 und 3.
Schritt 10	Zum Akzeptieren der Eingaben drücken Sie auf <speichern></speichern> .
Schritt 11	Zur Rückkehrins <einstellungen></einstellungen> -Menü drücken Sie auf <auf></auf> . Zur Rückkehrins Hauptmenü drücken Sie auf <home></home> .
Schritt 12	Führen Sie dann eine Kontrollmessung durch.

OPTIMedical

TECHNICAL BULLETIN

Handhabung von OPTI Check/OPTI Check Plus Kontrollmitteln

OPTI Check Kontrollmittel sind zur Überprüfung der Messungen von pH, pCO₂, pO₂, Natrium, Kalium, ionisiertem Calcium, Chlorid, Laktat, Gesamthämoglobingehalt und Sauerstoffsättigung bestimmt.

- Lagern Sie die Kontrollmittel bei den folgenden Temperaturen:
 - OPTI Check: Lagerung bei Raumtemperatur (15 30 °C)
 - OPTI Check Plus: Lagerung bei 2 8°C
- Nach Ablauf des Verfalldatums dürfen die Kontrollmittel nicht mehr verwendet werden.
- Kontrollmittel, die bei Temperaturen von 2-8°C gelagert wurden, sollten vor der Anwendung zum Temperaturausgleich mindestens 24 Stunden bei Raumtemperatur gelagert werden.
- Drehen Sie die Ampulle unmittelbar vor der Anwendung vorsichtig um, um den Bodensatz in Lösung zu bringen, ohne sie dabei mit den Händen zu erwärmen.
- Ein zu heftiges Schütteln ist zu vermeiden, da dies zu einer übermäßigen Luftblasenbildung führen und die Ergebnisse nachhaltig beeinflussen kann.
- Klopfen Sie leicht mit dem Fingernagel an die Oberseite der Ampulle um sicherzustellen, dass sich alle Flüssigkeit im unteren Teil befindet.
- Aspirieren Sie die Flüssigkeit sofort aus der Ampulle. Halten Sie die Ampulle während des Einsaugens in einem Winkel von 45°.
- Benutzen Sie für jede Probe eine neue Ampulle.
- Das Gas-Flüssigkeitsgleichgewicht in den versiegelten Ampullen ist temperaturabhängig. Die höchste Messgenauigkeit wird erreicht, wenn die Lagerung bei einer kontrollierten Temperatur von 25°C erfolgt.
- Der pO₂-Wert reagiert sehr empfindlich auf Lagertemperatur und Luftdruck. Bei Abweichungen von der empfohlenen Lagertemperatur von 25°C können die Messwerte im umgekehrten Verhältnis zur Temperaturänderung um ca. 1% pro Grad schwanken. In Höhenlagen können aufgrund der Luftdruckänderung Werte außerhalb der Zielbereiche auftreten.





Revision History			
Date	Change Request #	Rev.	Comments
03FEB6	NA	Α	INITIAL RELEASE
02FEB19	CO2636	В	Update to RiliBAK Quick Guide - for Germany

END OF DOCUMENT